

*Herk.:* Unbekannt.

*Aufb.:* Italien, Trieste, Privatsammlung Sergio Daris inv. 20.

*Beschr.:* An allen Rändern und in corpore beschädigtes, aus zwei Fragmenten zusammengesetztes Papyrusblatt (22 mal 12,5 cm) eines einspaltigen Codex, dessen Format ca. 31 mal 17,5 cm = Gruppe 5<sup>1</sup> betragen haben wird. Eine Paginierung scheint vorhanden gewesen zu sein, ist jedoch heute nicht mehr lesbar. Die Farbe des Papyrusblattes minderer Qualität ist braun. Die Beschriftung erfolgte mit rotbrauner Tinte. ↓ wie → sind 28 Zeilenreste vorhanden, beginnend jeweils mit der ersten Zeile der Seite, so daß auf Grund des Übergangs von ↓ auf → erschlossen werden kann, daß unten je 8-9 Zeilen fehlen. Die Schrift ist eine schöne Unziale, die allerdings bedingt durch den Erhaltungszustand des Papyrus und durch die verblässende Tinte in arge Mitleidenschaft gezogen ist. Außer Diärese keine Akzentuierungen, keine Verwendung von Apostroph und Iota adscriptum. Die Orthographie ist korrekt, dem Kopisten sind Itazismen fremd. Ein nach oben gerichteter Pfeil (Ende Zeile 14 → ) kündigt einen neuen Sinnabschnitt an.<sup>2</sup> Stichometrie: 19-27; Nomina sacra: ΘΝ, ΘΩ, Χς.

*Inhalt:* *Verso:* Teile von 1 Petr 2,20-3,1; *recto:* Teile von 1 Petr 3,4-12.

*Dat.:* Die Editio princeps datiert auf Grund der kalligraphischen »Bibelunziale« den Papyrus in das 4. Jh. Diese Datierung scheint zu spät zu sein, da sich dieser Schrifttyp früher nachweisen läßt. Unter Hinweis auf den P. Ryl. II 236 (2. Hälfte 3. Jh.)<sup>3</sup> möchte ich eher die zweite Hälfte des 3. Jhs. als Entstehungszeit annehmen.

*Transk.:*

↓

01 ]ΕΝΟΙ Υ[.]Ο[.]ΕΝ[

02 ΑΛ[. . . . .]ΠΟΙΟΥΝΤΕΣ ΚΑ[

03 ΧΟ[. . .] Υ[.]ΟΜΕΝΕΙΤΕ Τ[

04 ΡΙΣ [. . .] ΘΩ̅ ΕΙΣ ΤΟ ΓΑΡ ΕΚ[

05 ΟΤΙ Χ̅[.] ΑΠΕ[.]ΑΝΕΝ ὙΠΕΡ Ὑ[

06 ΜΙΝ ὙΠΟΛΙΜΠΑΝΩΝ ὙΠ[

<sup>1</sup> E. G. Turner 1977: 16-17.

<sup>2</sup> Vgl. K. Junack/ W. Grunewald 1986: 30.

<sup>3</sup> Vgl. C. H. Roberts 1955: 22b.